

ENTWICKLUNGSGESCHICHTE DER DEUTSCHEN SPRACHE UND SCHRIFTSTELLERS, DIE ZUR ENTWICKLUNG BEIGETRAGEN HABEN

Ahmadova Azimakhon Behzod kizi

Schülerin des akademischen Lyzeums bei staatlicher Universität in Fergana

E-mail: akhmadovaazima627@gmail.com

ANMERKUNG

Dieser Artikel befasst sich mit der ethnischen Geschichte der deutschen Sprache, ihren Entwicklungsstadien und die Personen, die Deutsch als Fremdsprache lernen, außerdem über die Autoren, die an der Literatur beigetragen haben.

Schlüssel Wörter: Hochdeutsch, Niederdeutsch, aktiver Wortschatz, passiver Wortschatz, Muttersprache, "Bibel", weltweite Sprache.

Eine der bedeutendsten Fähigkeiten der Menschen ist die Sprache. Mit ihr tritt er zu anderen Individuen in Kontakt und kann man Weltgeschehen teilhaben. Sprache ist eine Wissenschaftliche Untersuchung, die man bei der Kommunikation verwendet. Es gibt nicht nur Geschichte einer Sprache, sondern auch linguistische Struktur und ihre Erwerb. So viele Menschen haben daran beigetragen, um eine strukturierte Sprache zu machen. Es gibt keine Sprache, die keine Geschichte der Entstehung hat. Jetzt kommen wir zu einem Punkt- Deutsche Sprache.

Die ersten Deutsch geschprochende Menschen waren die Germanen. Sie lebten dort, wo heute Dänemark ist. Deutsch ist ähnlich wie Englisch oder Niederländisch, weil diese Sprachen zur aus der Sprache der alten Germanen entwickelt hat. Heutzutage stellt die Zahl der Deutsch sprechenden Menschen auf ganzer Welt fast 100 Millionen dar und Viele von ihnen sind Bevölkerung des Deutschlands, Andere leben in Österreich, Schweiz. Noch gibt es in Liechtenstein, Luxemburg, Frankreich Deutsch sprechen könnende Personen.

Jetzt schauen wir mal, wie kam die deutsche Sprache zur heutigen Deutsch? Dafür wurde viele Zeit dafür gebraucht. In Norddeutschland wurde früher auf Niederdeutsch oder Plattdeutsch gesprochen. Aber zurzeit gewöhnen sie sich, um auf Hochdeutsch zu sprechen. Hochdeutsch kann man noch Standatdeutsch nennen. Das heißt, in der Schule wird so gelernt, alle Dokumente werden im Hochdeutsch geführt. Bis Deutsch benutzte man nur Latein. Im 8.Jahrhundert begann mit Althochdeutsch. Von 1050 bis 1350 benutzte man Mittelhochdeutsch. Ab 1750 entstand Hochdeutsch, das 100 Millionen Menschen heute sprechen. Außerdem gibt es auch verschiedenen Dialekten

zu jedem Ort. In Schweiz ganz anders, in Österreich auch nicht ähnlich, aber trotzdem können alle verstehen, die Deutsch könnende.

Noch gibt es eine Frage: Wie viele Wörter hat die deutsche Sprache? Es gibt zwei Arte von Wortschatz: aktiv, passiv. Das kann man nicht wissen, dass wie viele Wörter gibt es eigentlich. Laut der Statistik kann man wissen, dass der aktive Wortschatz(die Wörter, die wir verwenden) eines Muttersprachlers ungefähr 12000 Wörter bis 16000 ist. Der passive Wortschatz(die Wörter, die man selbst versteht) liegt ungefähr 50000 Wörter. Aber das ist nicht möglich genau wie viele gibt es? Der Duden vermutet, dass deutscher Wortschatz fast 500 000 Wörter hat.

Die Literatur ist eine Sache, die diese Sprache bis Himmel bringt, deswegen wird das immer zusammen gesprochen: „Deutsch und deutsche Literatur“. Wir haben Möglichkeit heutzutage alle deutschen Schriftsteller des berühmten Kunstwerks kennenzulernen. Diese bekannte Schriftstellern können dazu Beispiel sein: Erich Maria Remarque, Thomas Mann, Johann Wolfgang Goethe, Hermann Hesse, Luiz Heinrich Mann und so weiter... Diese Liste kann man noch weiter ergänzen. Ohne solche wertvolle Personen würde eine Sprache nicht völlig. Usbekischer Schriftsteller A. Avlaniy sagte: „Wenn Literatur lebt, lebt das Land auch.“ Wenn man über die deutsche Sprache spricht, soll man nicht vergessen diese Information zu sagen. Im 1534 Jahr wurde ein großer Schritt beigetragen von Martin Luther. In diesem Jahr übersetzte er von Latein ein Buch, das es „Bibel“ heißt. Das war eine gute Übersetzung in deutscher Literatur.

Ein von berühmtem Schriftsteller der deutschen Literatur ist Johann Wolfgang Goethe. Ich glaube, dass Goethes Werke sehr sinnvoll sind. Dazu kann „Faust“ Beispiel sein. Das besteht aus zwei Teilen. Alle Teile habe ich schon als Deutschlehrer gelesen, deshalb kann ich darüber frei sprechen. Noch wurde einem Buch von Stefan Bollmann geschrieben, dass „Der Atem der Welt“ heißt. In diesem Buch geht es um Johann Wolfgang Goethe und die Erfahrung der Natur. Damit kann man wissen, dass Goethe werte Person der Deutschen Literatur.

Noch ein Stern der deutschen Literatur ist Erich Maria Remarque. Er hatte einen Vorbild: sein Urgroßvater. Eigentlich sein Name war Erich Paul Remarque und er tauschte seinen Name zur Erich Maria Remarque. So viele Bücher wurden von ihm geschrieben. Als Beispiel kann ich ein weltbekanntes Buch von Remarque im Zentrum unserer Aufmerksamkeit stellen. „Im Westen nichts Neues“ wurde im Jahr 198 von diesem Schriftsteller geschrieben. In diesem Buch geht es um ersten Weltkrieg aus der Sicht eines jungen Soldaten an der Westfront geschickt wurde. Das wurde als Antikriegsroman zur deutschen Literatur beigetragen, obwohl dieses Buch als unpolitisch gezählte. Die Deutschen haben dieses Buch als Film gedruckt.

Eigentlich ist es immer wieder ein kleines Wunder, dass viele Kinder ohne große Mühe sprechen lernen. Nach meiner Ansicht, Die Muttersprache ist für jede Person leicht zu lernen. Früher war Deutsch auch im Kreis der weltweiten Sprachen. Aber jetzt nicht, trotzdem bin ich sicher, dass deutsche Sprache weiter entwickelt wird. Als Deutschlerner möchte ich, dass es besser wäre, wenn noch viele Menschen auf Deutsch kommunizieren werden, weil auf Deutsch zu sprechen, macht es mir viel Spaß.

Wie wir sehen, das war nicht leicht eine Sprache gründen. Auf diesem Grund sollen alle Personen schätzen, weil Sprache die Zukunft des Landes ist. Heutzutage sehen wir, dass es viele verschiedene Sprachen gibt. Nicht alles von denen ist nicht ewig. Einige können entweder bald nicht verwendet werden oder einige haben Möglichkeit noch weiter zu entwickeln. Ich denke, dass das hängt von den Personen ab, die auf diesem Sprache kommunizieren. Ich bin sicher, dass alle Personen keinen Wunsch ihrer Sprache zu verlieren haben. Ich habe solche Menschen gesehen, die als Fremdsprache Deutsch gelernt haben, aber in heutiger Zeit sprechen sie ohne Akzent.

In heutiger Zeit ist Fremdsprachenerwerb ganz aktuell geworden. Bei Usbeken gibt es ein Sprichwort: “Wenn du Sprachen lernst, wird ganz Welt für dich offen”, deswegen habe ich Wunsch immer Fremdsprachen zu lernen, Obwohl ich heutzutage auf 4 Sprachen sprechen kann. Ich liebe die deutsche Sprache, deswegen ist diese Sprache als meine dritte Muttersprache geworden. Auf der Welt sprechen 130 Millionen Menschen Deutsch als Mutter oder Zweitsprache, ungefähr 15,4 Millionen Menschen haben Deutsch als Fremdsprache gelernt. Ich bin stolz darauf, dass ich zur 15,4 Millionen Menschengemeinschaft gehöre!

QUELLEN:

<https://www.lernhelfer.de>

<https://de.statista.com>

<https://www.dw.com>

<https://deinsprachcoach.de>